

Finanzbericht Nr. 14/2022

26.09.2022

Die städtische Kassenlage (Liquidität) wird sich bis zum 24.10.2022 (43.KW)
voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Einnahmen		EUR
1.	Bestand auf den städtischen Geschäftskonten	16.804.122
2.	Grundsteuer, Straßenreinigung und Hundesteuer (Lastschriften)	0
3.	Gewerbesteuer (Lastschriften)	0
4.	Schlüsselzuweisung zentrale Orte § 15 FAG	160.267
5.	Schlüsselzuweisung § 10 FAG	42.570
6.	Bedarfsunabhängige Zuweisungen Land - § 32 FAG	200.468
7.	Förderung Standortgemeinde gem. KitaG/Kreis	1.100.000
8.	Einkommensteueranteil	0
9.	Umsatzsteueranteil	0
Summe der Einnahmen		18.307.427
Ausgaben		EUR
1.	Kreisumlage	1.300.354
2.	FAG-Umlage (Land und Kreis)	215.175
3.	Soziale Hilfen	320.000
4.	Wohngeld	70.000
5.	Besoldung Beamte	160.000
6.	Vergütung Beschäftigte u. Lohnsteuer	1.200.000
7.	Miete Rathaus Nord	25.380
8.	geplante Ausgaben/Protokoll Zahlbarmachung	666.644
9.	VAK Umlage	107.300
10.	Kredite (Tilgung+Zinsen)	328.691
11.	Abschläge an Träger der Kindertagesstätten	1.483.753
12.	Zuschuss Peter-Rantzau-Haus	85.312
Summe der Ausgaben		5.962.609
Es verbleiben als Bestand		12.344.819

Anmerkung:

Die täglichen Auszahlungen (nicht geplant) sind in diesem Zeitraum **nicht** berücksichtigt.

Gewerbesteuer AO-Soll, Stand 26.09.2022	34.232.334
---	------------